

müssen / haben gnug zuschaffen / daß sie die nothwendige Schlaf-Zeit ausharren können / welches doch auch gar selten geschieht / denn solche / wenn sie kaum 2. oder 3. Stunden geschlafen / wieder aufwachen / diesen ihren Jungfrauen einen guten Morgen biethen und davon gehen / weilen ihnen die harte Lagerstatt gar nicht angenehm gewesen / dieselbe länger zu besitzen : die sanfften und weichen Feder-Bett aber geben fein nach / und weichen den Gliedern / daß man sich / so man sich müde auf einen harten Ort gelegen / wieder auf einen weichern legen kan / sonderlich wann die Bett-Statt fein weit und groß / und zum umwelzen bequem ist.

Die XIX. Frage.

Wobey kan man erkennen / daß der Schlaf recht natürlich und gesund gewesen sey ?

Der recht natürliche und gesunde Schlaf